

Inhalt

MICHAEL KRÜGER

Vorwort

7

MARCEL REINOLD

„Johann Christoph Friedrich GutsMuths (1759-1839) und die philanthropische Bewegung in Deutschland. Zur Geschichte und Rezeption der modernen Gymnastik in Deutschland“

9

JOSEF ULFKOTTE

„Dem Wakkern fügte sich die glückliche Stunde“ –
Zur wechselseitigen Wahrnehmung von Johann Christoph
Friedrich GutsMuths und Friedrich Ludwig Jahn

15

ERHARD HIRSCH

Die Wiedererweckung der „Gymnastik“ als Schulsport durch die
Philanthropisten im Dessau-Wörlitzer Kulturreis. Dessaus
Anteil an der Sportgeschichte

31

KARL LENNARTZ

Die Philanthropen und die Olympischen Spiele

44

GERD FALKNER

Schneelauf als „Arbeit im Gewande jugendlicher Freude“ –
Zum 250. Geburtstag von GutsMuths (1759-1839)

56

REBEKKA V. MALLINCKRODT

GutsMuths' Schwimmkonzepte im europäischen Vergleich

67

ROLF GEßMANN

GutsMuths-Rezeption 1998-2008. Einblicke und Bibliographie

78

CHRISTIAN BECKER

„Er ist unser!“ – Die GutsMuths-Rezeption in der frühen DDR

100

WERNER BEUSCHEL

Alexander von Hartitzschs (gest. 30.10.1800) frühe Reaktion auf
GutsMuths' Aufforderung, die Gymnastik der Jugend zu fördern und
die Nachwirkungen bis in die Gegenwart

111

JÜRGEN FUNKE-WIENEKE Der Beitrag von GutsMuths für die Didaktik des Bewegungsunterrichts	118
MICHAEL KRÜGER Johann Christoph Friedrich GutsMuths und die Lehrpläne Sport in Nordrhein-Westfalen	125
SVEN GÜLDENPFENNIG GutsMuths historische Verdienste sind unbestreitbar. Aber er gehört nicht zu den Begründern des Sports – Eine essayistische Betrachtung	135
PETER SCHERMER Sicherung von Archivmaterial im organisierten Sport	147
Verzeichnis der Autoren	158